

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Melanie Heil 563 2817 563 8039 melanie.heil@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.12.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/1572/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.02.2006	Bezirksvertretung Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
Versorgungssituation in Oberbarmen		

Grund der Vorlage

Anfrage mit Drucksache-Nr. VO/1460/05 und VO/1525/05

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Versorgungssituation der Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht

Der Stadtbezirk Oberbarmen ist gekennzeichnet durch eine strukturelle Unterversorgung mit Plätzen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht in Tageseinrichtungen für Kinder.

Durch Platzabbau unter freier Trägerschaft und stagnierende Kinderzahlen ist für einen mittel- bis langfristigen Zeitraum keine erhebliche Verbesserung prognostizierbar.

Folgende Maßnahmen wurden eingeleitet, um die Betreuungssituation für Kinder der genannten Altersgruppe in Oberbarmen zu verbessern:

1. Suche nach einem geeigneten Grundstück zur Schaffung einer neuen Einrichtung
Hierfür sind Mittel im Haushaltsplanentwurf 2006/2007 veranschlagt. Da das Grundstück zielgenau und bedarfsgerecht im Stadtbezirk liegen muss, gestaltet sich die Suche schwierig. Derzeit werden zwei Standorte für einen Neubau geprüft.
2. Mitversorgung der Oberbarmer Kinder in angrenzenden Stadtteilen
Nach einer Recherche des Stadtbetriebes besucht ein großer Anteil der Kinder Einrichtungen freier und städtischer Träger in den angrenzenden Stadtbezirken Heckinghausen, Barmen und Langerfeld.
3. Einrichtung eines Projektteams zur Erarbeitung eines Konzeptes für Oberbarmen
Das Konzept wird eine Zeitschiene und die finanziellen Auswirkungen der Planungen beinhalten sowie die Möglichkeiten analysieren. Unter anderem die Nutzung freiwerdender Räume durch freie Träger oder die Stadt und kurzfristige Gruppenstärkenerhöhungen für vertretbare Notfälle.

Versorgungssituation der Kinder von 4 Monaten bis unter 3 Jahren

Die Versorgungssituation mit Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Tageseinrichtungen für Kinder ist in Oberbarmen – ebenso wie in den anderen Wuppertaler Stadtbezirken – problematisch. Die vom Jugendhilfeausschuss der Stadt Wuppertal festgesetzte Zielquote von

10 % wird nicht erreicht.

Dies ist mittelfristig nicht zu verändern, da die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz oberste Priorität hat.